

# Lineare Algebra und Analytische Geometrie

Ulrich Bunke

## 11. Aufgabenblatt

Abgabe: 13.01.05

**Aufgabe 1.** Sei  $V$  ein Vektorraum und  $A \subset V$  eine endliche linear unabhängige Teilmenge. Sei  $b := \sum_{a \in A} a$ . Zeigen Sie die folgenden Aussagen:

1.  $b \notin A$
2.  $A \cup \{b\}$  ist linear abhängig.
3. Ist  $C \subset A \cup \{b\}$  und  $|C| = |A|$ , dann ist  $C$  linear unabhängig.

**Aufgabe 2.** Wir betrachten den Vektorraum  $\mathbb{F}_7^3$  und die Teilmenge  $A := \{e_1, e_1 + e_2, e_1 + e_2 + e_3\}$ , wobei  $(e_i)_{i=1,2,3}$  die Standardbasis von  $\mathbb{F}_7^3$  bezeichnet.

1. Zeigen Sie, daß  $A$  eine Basis von  $\mathbb{F}_7^3$  ist.
2. Zeigen Sie, daß der duale Raum  $(\mathbb{F}_7^3)'$  eine eindeutig bestimmte Basis  $(u_a)_{a \in A}$  mit der Eigenschaft

$$u_a(b) = \delta_{a,b}, \quad a, b \in A$$

besitzt (so eine Basis nennt man auch die zu  $A$  duale Basis).

3. Geben Sie diese Basis an, indem Sie die Werte  $u_a(e_i)$  für alle  $a \in A$  und  $i = 1, 2, 3$  angeben.

**Aufgabe 3.** Sei  $V$  ein  $K$ -Vektorraum und  $A \subset V$  linear unabhängig. Sei weiter  $b := \sum_{a \in A} \lambda_a a \in \langle A \rangle$  eine Linearkombination von Elementen von  $A$ . Zeigen Sie folgende Aussage: Die Familie  $(a - b)_{a \in A}$  ist genau linear unabhängig, wenn  $\sum_{a \in A} \lambda_a \neq 1$  gilt.

**Aufgabe 4.** Sei  $f : A \rightarrow B$  eine Abbildung zwischen Mengen und  $K$  ein Körper. Wir definieren  $f^* : K^B \rightarrow K^A$  durch  $f^*(\phi)(a) := \phi(f(a))$  für alle  $a \in A$ , wobei  $\phi \in K^B$  ist.

1. Zeigen Sie, daß  $f^* : K^B \rightarrow K^A$  eine lineare Abbildung ist.

2. Zeigen Sie, daß sich  $f^*$  zu einer linearen Abbildung von  $\langle B \rangle$  nach  $\langle A \rangle$  einschränkt, wenn  $|f^{-1}(\{b\})| < \infty$  für alle  $b \in B$  gilt (man sagt dazu auch,  $f$  habe endliche Fasern).
3. Sei  $g : B \rightarrow C$  eine weitere Abbildung von Mengen. Zeigen Sie, daß  $(g \circ f)^* = f^* \circ g^*$  gilt.

**Aufgabe 5.** Sei  $f : A \rightarrow B$  eine Abbildung zwischen Mengen. Die Abbildung  $A \xrightarrow{f} B \rightarrow \langle B \rangle \rightarrow K^B$  hat eine lineare Ausdehnung  $\bar{f} : \langle A \rangle \rightarrow K^B$ .

1. Zeigen Sie, daß  $\bar{f}(\psi)(b) = \sum_{f(a)=b} \psi(a)$  für alle  $b \in B$  gilt, wobei  $\psi \in \langle A \rangle$  ist.
2. Zeigen Sie, daß  $\bar{f}(\langle A \rangle) \subset \langle B \rangle$  gilt.
3. Zeigen Sie, daß sich  $\bar{f}$  zu einer Abbildung  $f_* : K^A \rightarrow K^B$  durch die Formel 1. ausdehnen läßt, wenn  $f$  endliche Fasern hat (siehe 2. der Aufgabe 4 für eine Erklärung dieser Bedingung).
4. Möge  $f$  endliche Fasern haben. Beschreiben Sie die Abbildungen  $f^* \circ f_* \in \text{End}(K^B)$  und  $f_* \circ f^* \in \text{End}(K^A)$  möglichst explizit.

**Aufgabe 6.** Wir betrachten die Standardbasis  $A := \{e_i | i = 1, 2, 3, 4\}$  von  $\mathbb{R}^4$ . Wir betrachten weiter die Familie  $(a_i)_{i=1, \dots, 4}$ , welche durch  $a_1 := (1, 2, 3, 4)^t, a_2 := (2, 3, 4, 5)^t, a_3 := (3, 5, 7, 9)^t, a_4 := (5, 5, 5, 5)^t$  gegeben ist.

1. Bestimmen Sie die Dimension des von  $(a_i)_{i=1, \dots, 4}$  in  $\mathbb{R}^4$  erzeugten Unterraumes.
2. Bestimmen Sie die größte Zahl  $n$  derart, daß  $(a_i)_{i=1, \dots, n}$  linear unabhängig ist.
3. Ergänzen Sie  $(a_i)_{i=1, \dots, n}$  durch Elemente der Standardbasis zu einer Basis  $B$  (Die Zahl  $n$  wurde in 2. bestimmt).
4. Bestimmen Sie die Basiswechselmatrizen  $M(A, B)$  und  $M(B, A)$ .
5. Bestimmen Sie die Koordinaten von  $a_4$  bezüglich  $B$ .